

Das Leibniz-Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam (ZZF) sucht für sein Abteilung III „Medien- und Informationsgesellschaft“, Arbeitsbereich „Zeitgeschichte digital“
zum Anfang Mai 2026 eine

studentische Hilfskraft (w/m/d)

Die Stelle ist mit 12 Stunden/Woche zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach der Richtlinie des Landes Brandenburg für studentische Hilfskräfte.

Ihre Aufgaben:

- Bestellung neuer Bücher bei den Verlagen; Versand an Rezensent*innen
- Pflege der Datenbankeinträge zu Büchern, Rezensionen, Autor*innen und Verlagen
- Mitarbeit bei der Formalkorrektur von Rezensionen
- Korrekturlesen von Druckfahnen für die Zeitschrift „Zeithistorische Forschungen“ (<https://zeithistorische-forschungen.de>)
- gelegentliche Mitarbeit bei der Vorbereitung von Redaktionssitzungen, Veranstaltungen etc.

Ihr Profil:

- Studium (mind. 3. Bachelor-Semester) bevorzugt in den Fächern Geschichte oder Public History
- starkes Interesse an Zeitgeschichte und Digital History
- ausgezeichnete Deutschkenntnisse (Grammatik, Interpunktion, Stil etc.)
- gute Englischkenntnisse
- sehr gute Kenntnisse in der Anwendung des MS Office-Pakets
- selbstständige, sorgfältige, zuverlässige und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- möglichst erste redaktionelle Erfahrungen (Verlagspraktikum o.ä.)
- möglichst erste Erfahrungen mit Content-Management-Systemen

Das ZZF ist ein Forschungsinstitut zur deutschen und europäischen Zeitgeschichte und Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft. Wir bieten Ihnen ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld, ein motivierendes und kollegiales Arbeitsklima sowie eine flexible Arbeitszeitgestaltung mit Home-Office-Optionen.

Die Abteilung III des ZZF („Medien- und Informationsgesellschaft“) kooperiert eng mit Clio-online (<https://www.clio-online.de>) und H-Soz-Kult (<https://www.hsozkult.de>). Die am ZZF tätigen Redaktionsmitglieder betreuen einen Großteil des zeithistorischen Rezensionsangebots bei H-Soz-Kult. Der Arbeitsort ist überwiegend an der Humboldt-Universität zu Berlin (in der Redaktion von H-Soz-Kult und Clio-online), je nach Bedarf und Absprache auch in Potsdam.

Das ZZF Potsdam fördert Chancengerechtigkeit genauso wie soziale und kulturelle Diversität. Die Ausschreibung richtet sich ausdrücklich an Menschen aller Geschlechter (m/w/d). Bewerbungen von Frauen werden gemäß Gleichstellungsplan des ZZF besonders berücksichtigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Bitte schicken Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (CV, Anschreiben, Zeugnisse, Seminararbeit aus dem bisherigen Studium) unter der **Kennziffer SHK 01-2026** bis zum

18. März 2026 ausschließlich auf elektronischem Wege als **EIN** PDF-Dokument an: **bewerbung@zzf-potsdam.de**.

Für weitere Auskünfte zu den Aufgabengebieten wenden Sie sich bitte an Dr. Jan-Holger Kirsch:
kirsch@zzf-potsdam.de.

Während des Bewerbungsprozesses speichern und verarbeiten wir die von Ihnen übersandten Daten. Dem können Sie jederzeit unter: bewerbung@zzf-potsdam.de widersprechen.

In unseren Datenschutzhinweisen unter: <https://zzf-potsdam.de/de/datenschutzhinweise> werden Sie umfassend über die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten informiert. Dort finden Sie auch den Link zu einem PGP Public Key, wenn Sie Ihre Bewerbung digital verschlüsselt übermitteln möchten.